



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	180
	Verantwortlich:	Wählen Sie ein Element aus.
Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden in Grünwettersbach und Palmbach		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat	04.04.2017	1	X		
Ortschaftsrat	14.02.2017	7	X		

Beschlussantrag

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		☐	nein	☐	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus. Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Ergänzende Erläuterungen:					
Kontenart:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	☐	nein	☐	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	☐	nein	☐	ja	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	☐	nein	☐	ja	abgestimmt mit

Die Verwaltung hat die Eignung der öffentlichen Gebäude in Grünwettersbach/Palmbach bezüglich einer möglichen Photovoltaiknutzung geprüft. Insgesamt wurden 16 Standorte mit zum Teil mehreren Gebäuden betrachtet. Es handelt sich hierbei um eine Voruntersuchung. In jedem der untersuchten Gebäude der Kategorien 1+2 muss eine tiefer gehende Prüfung zur Machbarkeit erfolgen, die unter Umständen, die in der Voruntersuchung festgestellte Eignung einschränken kann. Die Bewertung der einzelnen Gebäude liegt bei.

Die Umsetzung von Photovoltaik-Projekten, kann aus Mitteln des städtischen Klimaschutzes erfolgen.

Das Ergebnis wird wie folgt zusammengefasst:

Kategorie 1 - Umsetzung kurzfristig empfohlen:

- Heinz-Barth-Schule, Esslinger Str. 2
- DRV: Freiwillige Feuerwehr Gerätehaus, Wiesenstraße 38

Kategorie 2 - Umsetzung mittel-bis langfristig zu prüfen:

- Rathaus Grünwettersbach, Am Wettersbach 40
- Bauhof OV Wettersbach (Lager), Reutlinger Straße 1
- Kita Palmbach (Altbau), Henri-Arnaud-Straße 1
- Wohngebäude Reutlinger Straße 3
- Wohngebäude Reutlinger Straße 3a

Kategorie 3 – Umsetzung nicht sinnvoll:

- Rathaus Palmbach+Waldensergrundschule, Henri-Arnaud-Straße 5/7
- Bauhof OV Wettersbach, Wiesenstraße 38
- Sporthalle Wettersbach, Thüringerstraße 11
- Ehemaliges Feuerwehr-Gerätehaus Palmbach,
- Kita Palmbach (Neubau), Henri-Arnaud-Straße 1
- Kita zur Dorfwies (Pavillon), Zur Dorfwies 1
- Kita zur Dorfwies, Zur Dorfwies 1
- Wohngebäude Busenbacher Straße 13
- Wohngebäude Egerlandstraße 29
- DRV Friedhof Grünwettersbach (Aussegnungshalle), Heidenheimer Straße 25
- DRV Friedhof Palmbach (Aussegnungshalle), Friedhofsweg 1

PALMBACH

Rathaus Palmbach + Waldensergrundschule, Henri-Arnaud-Straße 5+7, #206.1

- Baujahr 1902
- denkmalgeschützt
- Walmdach, Dachziegeln noch aus der Bauzeit
- sehr viele kleine Dachflächen, bauartbedingt
- letzte Dachsanierung im Jahr 1985

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: gut

Fazit:

Das Walmdach besitzt sehr viele kleine Dachflächen und damit eine ungünstige Geometrie zur Installation einer PV-Anlage. Die Umsetzung erscheint nicht sinnvoll.

Kita Palmbach (Neubau), Henri-Arnaud-Straße 1, #098.1

- Baujahr 1975
- Dach unsaniert
- Dach hat viele Schrägen, kleine Einzelflächen

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: gut

Fazit:

Die Dachgeometrie ist nicht optimal geeignet für eine Installation von PV-Elementen. Zudem wäre der kurz- mittelfristige Sanierungsaufwand für das alte Dach zu prüfen. Die Umsetzung erscheint nicht sinnvoll.

Kita Palmbach (Altbau), Henri-Arnaud-Straße 1, #098.2

- Baujahr 1956
- Sanierungsmaßnahmen Dach nicht bekannt
- Satteldach

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: gut

Fazit:

Der kurz- mittelfristige Sanierungsaufwand für das alte Dach wäre zu prüfen. Die Umsetzung erscheint nur sinnvoll, wenn das Dach saniert ist.

Ehemaliges Feuerwehr-Gerätehaus, Henri-Arnaud-Straße 7a, #207.1

- Baujahr 1908
- denkmalgeschützt
- Satteldach, ca. 35 m² Dachfläche
- Dachsanierung ca. 1985

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: gut

Fazit:

Die zu belegende Dachfläche ist sehr gering. Der kurz- mittelfristige Sanierungsaufwand für das alte Dach wäre zu prüfen. Die Umsetzung erscheint nicht sinnvoll.

DRV Friedhof Palmbach Aussegnungshalle, Friedhofweg 1, #134.1

- Baujahr 1969
- Pultdach
- Sanierungsmaßnahmen Dach nicht bekannt

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr schlecht

Fazit:

Die Umsetzung der Maßnahmen erscheint aufgrund der zu erwartenden geringen solaren Erträge als nicht sinnvoll.

GRÜNWETTERSBACH

Rathaus Grünwettersbach, Am Wetterbach 40, #024.1

Altbau

- Baujahr 1881
- denkmalgeschützt
- Walmdach
- Dachumbau zwischen 1965 und 1970

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Anbau

- Baujahr vermutlich aus den 1960igern
- Anbau ist sanierungsbedürftig.

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: bedingt geeignet

Fazit:

Der Anbau steht kurz bis mittelfristig zur Sanierung an, weshalb es derzeit keinen Sinn macht, die Planung einer PV-Anlage weiter zu verfolgen. Die beiden Gebäudeteile sollten nach einem möglichen Umbau gemeinsam betrachtet werden.

Bauhof OV Wettersbach, Wiesenstraße 38, # 582.1

- Baujahr 1978
 - Dach ist sanierungsbedürftig
 - sehr geringe Dachfläche
- Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: schlecht

Fazit:

Das Dach ist nicht geeignet, um eine PV-Anlage wirtschaftlich zu betreiben.

Bauhof OV Wettersbach, Lager Reutlinger Straße 1, #445.1

- Baujahr 1937
- Objekt liegt im Sanierungsgebiet.
- künftige Nutzung noch ungeklärt

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Fazit:

Eine weitere Untersuchung wäre nach Klärung der mittel- bis langfristigen Nutzung anzustreben.

Heinz-Barth-Schule, Esslinger Straße 2, #111.1

- Baujahr 1970iger
- Gebäudekomplex besteht aus 6 Gebäudeteilen und einer Doppelgarage
- Flachdächer mit Kiesschüttung und vielen Lichtkuppeln
- die Flachdach-Sanierung der Schuldächer erfolgte in den Jahren 2002-2004
- das Flachdach der Garage ist sanierungsbedürftig, Maßnahme wäre aber kurzfristig umsetzbar

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Fazit:

Durch die vielen Lichtkuppeln muss die potenzielle Anlage über eine große Fläche verteilt werden, um nennenswerte solare Erträge zu erwirtschaften. Da das Garagendach sehr klein ist und weit weg von der eigentlichen PV-Anlage liegt, lohnt es sich nicht hier einzelne Paneele zu installieren. Wir empfehlen die weitergehende Prüfung.

Sporthalle Wettersbach, Thüringer Straße 11, #520.1

- Baujahr 1974
- Flachdächer mit Kiesschüttung.
- sehr viele Lichtkuppeln auf beiden Gebäudeteilen
- auf das südliche Dach soll mittel- bis langfristig eine neue Lüftungsanlage installiert werden

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Fazit:

Durch die vielen Dachaufbauten und den angedachten Aufbau eines zusätzlichen Lüftungsgerätes, ist dieses Projekt nicht weiter zu verfolgen.

Kita zur Dorfries, Zur Dorfries 1, # 606.1

- Baujahr 1912
- denkmalgeschützt
- Dach wird im Jahr 2017 saniert

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Fazit:

Aufgrund des Denkmalschutzes und der Dachgeometrie, ist dieses Projekt nicht weiter zu verfolgen.

Kita zur Dorfries, Zur Dorfries 1, Pavillon #606.2

- Baujahr 1970
- Gebäude ist abgenutzt
- aktuell ist die weitere Verwendung des Gebäudes unklar

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: gut

Fazit:

Da sich das Gebäude in einem sehr schlechten Zustand befindet und die weitere Verwendung momentan unklar ist, empfiehlt es sich, dieses Projekt im Augenblick nicht weiter zu verfolgen.

Wohngebäude, Busenbacher Straße 13, #080.1

- Baujahr 1912
- denkmalgeschützt
- Walmdach
- Dach wurde 1995 mit Biberschwanz-Ziegeln saniert
- sehr viele kleine Dachflächen, bauartbedingt

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: bedingt geeignet

Fazit:

Die Geometrie der zu belegende Dachfläche ist sehr ungünstig, die möglichen solaren Erträge sind gering. Die Umsetzung erscheint nicht sinnvoll.

Wohngebäude, Reutlinger Straße 3, #446.1

- Baujahr 1955
 - Objekt liegt im Sanierungsgebiet.
 - künftige Nutzung noch ungeklärt
- Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Fazit:

Eine weitere Untersuchung wäre nach Klärung der mittel- bis langfristigen Nutzung anzustreben.

Wohngebäude, Reutlinger Straße 3a, #446.2

- Baujahr 1960
- Objekt liegt im Sanierungsgebiet.
- künftige Nutzung noch ungeklärt

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Fazit:

Eine weitere Untersuchung wäre nach Klärung der mittel- bis langfristigen Nutzung anzustreben.

Wohngebäude, Egerlandstraße 29, #099.1

- Baujahr 1968
- Satteldach

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr schlecht

Fazit:

Infolge von der hohen Verschattungsrate durch die vielen Bäume, ist das Gebäude für eine PV-Anlage ungeeignet.

DRV: Freiwillige Feuerwehr Gerätehaus, Wiesenstraße 38, #583.1

- Baujahr 2007
- Begrüntes Pultdach

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: sehr gut

Fazit:

Das Dach ist in einem guten und relativ neuem Zustand. Es ist mit großen solaren Erträgen zu rechnen. Das vorhandene Gründach könnte baurechtlich Probleme bereiten. Wir empfehlen eine weitergehende Untersuchung.

DRV: Friedhof Grünwettersbach, Aussegnungshalle, Heidenheimer Straße 25, #200.1

- Baujahr 1957
- Dach besteht aus Kupfer-Stehpfalz
- Dach ist sanierungsbedürftig

Eignung gemäß „Sonne trifft Dach“: bedingt geeignet

Fazit: Da das Dach sanierungsbedürftig und nur mit geringen Solaren-Erträgen zu rechnen ist, empfehlen wir die weitere Untersuchung nicht.